

Velberter Bürger

Monatsschrift der Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V. · 46. Jahrgang · Dezember 2016



Velbert in französischer Hand

Das neue Buch
von Henri Schmidt

Inhalt

- › Termine und Berichte der Velberter Bürgervereine
- › Termine für Velbert
- › Weihnachtsmärkte in Velbert
- › „Die wundersame Reise der Schneeflocke“
- › Tipps der Verbraucherzentrale: Medikationsplan ab drei verordneten Präparaten Pflicht
- › Bilder und Skulpturen – Velberter stellen im Thera train ihre Werke erstmalig aus

DRK Seniorenzentrum Velbert gGmbH

Unser Leistungsangebot umfasst:

- Stationäre Altenpflegeplätze inkl. Kurzzeitpflege; Tagespflege
- Service Wohnen in verschiedenen Größen mit Serviceleistungen, die das Altersleben erleichtern

Seniorenzentrum am Wordenbecker Weg

Mitten im Grünen

... bieten wir Ihnen eine allumfassende pflegerische und psychosoziale Betreuung: Als Bewohner in unserem Seniorenzentrum am Wordenbecker Weg oder als Gast der Kurzzeit- und Tagespflege, Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche stehen immer im Mittelpunkt unseres Engagements.

Residenz Rheinischer Hof

Leben im Herzen von Velbert

... bieten wir Ihnen mit unserem abgestuften Wohn- und Heimkonzept in der Residenz Rheinischer Hof. Genießen Sie die Annehmlichkeiten des Stadtlebens, die unmittelbare Nähe zur Fußgängerzone, die kurzen Wege zu Ärzten, Apotheken, Kirchen, Geschäften und Banken sowie die attraktiven Angebote im Freizeit- und erhalten Sie bis ins hohe Alter Unabhängigkeit, Sicherheit und Lebensqualität.

DRK-Seniorentreff

Treffpunkt für den interessierten Velberter

... hier erwartet Sie ein wechselndes Veranstaltungsprogramm wie Quartalsgeburtstage, jahreszeitliche Feste, Bingo, Vorträge zu Fragen der Lebensgestaltung im Alter usw. Veranstaltungen bis zu 180 Personen sind möglich.



DRK Seniorenzentrum Velbert gGmbH, Wordenbecker Weg 51–56, 42549 Velbert
Tel. 0 20 51/60 84-0, Fax 60 84-11 84, E-Mail: seniorenzentrum@drk-sz-velbert.de



Fachkompetenz
in Ihrem Gesundheitshaus

Unser Versprechen:
ca. 4000 Produkte
dauerhaft reduziert!*

*Für rezeptpflichtige Arzneimittel und Bücher gelten einheitliche Abgabepreise.

Rezepteinlösung und Beratung in
unserem diskreten Beratungsbereich!


Blumenstraße 3 · 42551 Velbert
Tel.: 020 51 / 800 85-0 · www.easypotheken.de/medicum



**Thera
Train**



Ihr Therapie- und
Trainingszentrum in Velbert
wünscht Ihnen ein erfolg-
reiches und gesundes
neues Jahr 2017.

Siemensstr. / Ecke Eintrachtstr.
Tel. 0 20 51 / 55 111

Blumenstraße 3
Tel. 0 20 51 / 55 444

Liebe Velberterinnen und Velberter,

die Vorweihnachtszeit fordert uns. Viele ganz stimmungsvolle Weihnachtsveranstaltungen haben schon zum ersten Adventswochenende eingeladen. Und die Zahl der Weihnachtsfeiern im Dezember lässt uns mit Freunden und der Familie zusammen kommen. Genießen Sie im Kreise Ihrer Lieben das Weihnachtsfest und seien Sie beim Jahresrückblick am Silvester mit sich nicht zu kritisch.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihnen friedvolle Festtage und alles Gute für 2017

Ihr Team von
Scheidsteger Medien

Impressum

Artikel, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen seine persönliche Meinung dar, aber nicht unbedingt die der Herausgeber. Es wird nur die presserechtliche Verantwortung übernommen. Für Manuskripte, die eingesandt werden, besteht keine Verpflichtung zur Veröffentlichung. Rücksendung erfolgt nur, wenn Porto beigelegt ist. Manuskripte werden an die Redaktion erbeten.

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V., Dirk Lorenz, von-Behring-Straße 28, 42549 Velbert, Telefon (02051) 98 95 73

Redaktion/Gestaltung/Druck/Anzeigenannahme: Scheidsteger Medien GmbH & Co. KG, 42551 Velbert, Werdener Straße 45, Tel. 02051/9851-0, E-Mail: velberterbuenger@scheidsteger.net

Titelfoto: Stadtarchiv Velbert

Redaktions- und Annahmeschluss: Der 15. für den 1. des folgenden Monats.

Gültige Anzeigenpreisliste: August 2009.

Verkaufspreis: Im Jahresabonnement 12,-€, Einzelabgabe 1,50 € zzzg. Versandkosten.

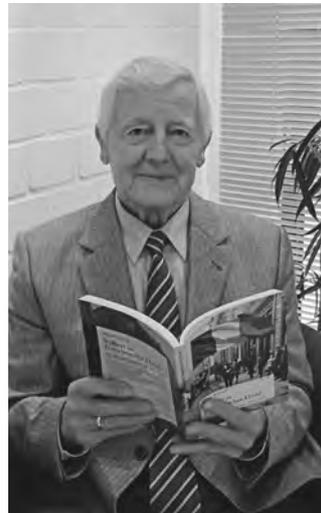
Velbert in französischer Hand

Die Ruhrbesetzung von 1923 – 1925

Der Velberter Henri Schmidt, ehemaliger Leiter der Polizeistation Velbert, hat seit seiner Pensionierung mehrere Bücher zur Velberter Geschichte veröffentlicht.

Die Lokalgeschichte Velberts liegt dem Absolventen der Bergischen Universität Wuppertal – in den Fächern Geschichte und Politikwissenschaften – besonders am Herzen. Auch als Mitglied des Vorstandes des Bergischen Geschichtsvereins, Abt. Velbert-Hardenberg engagiert sich Henri Schmidt auf vielfältige Weise.

In seiner neuesten Veröffentlichung hat sich der



Velberter Autor der Zeit von 1923 bis 1925 gewidmet. Der Leser wird zunächst in die überregionalen Auswir-

kungen der Ruhrbesetzung aufgeklärt, um dann auf eindrucksvolle Weise über das Leben der Velberter Bevölkerung in dieser Zeit zu erfahren. Inflation, Hungersnot, Plünderungen und gewalttätigen Demonstrationen bestimmten den Alltag der Menschen. Und dennoch fanden auch Tanzveranstaltungen und atemberaubende Kinoveranstaltungen statt. Auf 186 Seiten erschließt Henri Schmidt dem Leser die Zeit von 1923 bis zur Befreiung am 25. Mai 1925 und schließt damit eine Lücke der Velberter Lokalgeschichte.

Weihnachtsmärkte in Velbert

Bereits zum 1. Adventswochenende haben in Velbert mehrere Weihnachtsmärkte stattgefunden.

Der große 42. Weihnachtsmarkt in der Velberter City bringt seit dem 25. November weihnachtliches Flair in die Fußgängerzone. Auf der großen Bühne auf dem Platz am Offers präsentieren sich an den Adventswochenenden lokale und internationale Künstler. Auch die 7 Wechselhütten haben von Freitag bis Sonntag bis zum 18. Dezember geöffnet. Überwiegend Velberter Vereine, Institutionen und Einzelhändler bieten Selbstgemachtes und Köstliches an. In der gesamten Zeit vom 25. November bis 18. Dezember bringen die Hütten in der Fußgängerzone und im Bereich der Sparkasse weihnachtliche Stimmung und laden zum Verweilen ein.



Der Hubbelgasser Weihnachtsmarkt in Tönisheide folgt dann traditionell zum 1. Dezemberwochenende (1. bis 4. Dez.). Im Langenhorst lädt das Langenhorster Weihnachtsdorf vom 16. bis 19. Dezember ein.

Auf die köstlichen Reibekuchen von Kolping braucht man auch nicht zu verzichten. Auf dem Kolping-Adventsmarkt neben der St. Marienkirche wird vom 2. bis 4. Dezember und vom 9. bis 11. Dezember wieder mächtig gebuzzelt. Die von den Ehrenamtlern gefertigten Köstlichkeiten werden bei netten Gesprächen Vorort verzehrt oder auch gerne mit nach Hause genommen.

Die fabelhaften Farben der Amelie – More colours inside

Der Untertitel der diesjährigen Werkschau des Offenen Ateliers der Bergischen Diakonie verweist auf Zweierlei: die Farbenpracht, die es im Inneren des Hauses Langensiepen zu entdecken gibt und die unerschöpfliche Fülle der Farben, die jeder von uns in seinem Innern trägt.

Die Künstlerinnen und Künstler des Offenen Ateliers haben einige davon auf ihre ganz persönliche Weise aufs Papier und die Leinwand gebracht. Oder aber sie haben in der Bearbeitung harter Steine ihre individuelle Formensprache gefunden. Davon können sich die Besucher in der Werkschau zum Jahresende gerne überzeugen.

Eine offene Probe der Musikgruppe der Häuser Waldhof und Birke unter Leitung von Peter Koll wird die Veranstaltung musikalisch bereichern. Wer möchte, kann dann auch selbst Hand anlegen und mit dem Kleben von Mosaikfliesen um Gelingen einer großen Gemeinschaftsskulptur beitragen. Sie trägt schon jetzt den Namen „Amelie“ und wird Besuchern zukünftig den Weg zu diesem ganz besonderen kreativen Ort weisen.

**bis Ende 2016
Offenes Atelier im Haus
Langensiepen der
Bergischen Diakonie,
Diakonissenweg 13,
Wülfrath**



„Die wundersame Reise der Schneeflocke“

Kann eine Schneeflocke mehr als nur vom Himmel fallen?

„Schneeflocke“ fliegt zum ersten Mal auf die Erde. Was wird dort ihre Aufgabe sein? Wird sie Teil eines Schneemanns, eines Schneeballs, einer Schutzdecke für Pflanzen? Oder etwas ganz anderes? In abenteuerlichen Begegnungen lernt Schneeflocke den Wald und die Tiere kennen, ebenso die Stadt, die Menschen und deren zaubernde Musik.

Im Glanz der vielen bunten Weihnachtslichter strahlt Schneeflocke glücklich wie ein funkelnender Diamant. Kein Wunder, dass die Eisfürstin sie besitzen will. In

ihren Kristallpalast hat sie bereits viele Schneeflocken eingesperrt, die dort ein kümmerliches Dasein führen und nicht mehr funkeln. Die Eisfürstin braucht dringend eine neue Schneeflocke, mit deren Schönheit sie sich schmücken kann!

Ob Schneeflocke ihren Fängen entkommt? Und vielleicht die gefangenen Schneeflocken rettet? Und auch noch ihre wahre Bestimmung findet? Kommen Sie mit auf diese wundersamen Winterreise und Sie finden es heraus. Die magischen Licht- und Schatteneffekte, der originelle Soundtrack, das winterliche Bühnenbild und die kunstvollen filigranen

Figuren verleihen diesem Theaterstück einen ganz besonderen Zauber. Eine wundersame Wintergeschichte zum mitfiebern und träumen, staunen und lachen – für die ganze Familie.

**Sa. 17. Dezember &
So. 18. Dezember
Vorbürg Schloss Hardenberg
Veranstalter:
Stadt Velbert AG
16.00 Uhr**



Die Verbraucherzentrale informiert:

Damit die Pilleneinnahme nicht aus dem Ruder läuft: Medikationsplan ab drei verordneten Präparaten Pflicht

Patienten, die täglich mehrere Tabletten einnehmen müssen, verlieren leicht den Überblick über deren Wirkungsweise und kommen oft bei der verordneten Dosis sowie beim Zeitplan durcheinander. Verwirrung bei der Pilleneinnahme verunsichert nicht nur, sondern ist in vielen Fällen auch bedenklich. Denn die Wirkungen verschiedener Medikamente können sich gegenseitig verstärken oder auch aufheben, sodass eine unkontrollierte Einnahme der eigenen Gesundheit mehr schadet als nützt. „Besonders fatal kann’s werden, wenn verschiedene Ärzte ohne gegenseitige Abstimmung unterschiedliche Tabletten verschreiben und Patienten schlimmstenfalls mit freiverkäuflichen Arzneimitteln ihren persönlichen Medikamenten-Cocktail noch anreichern“, warnt die Verbraucherzentrale NRW.

Damit die Pilleneinnahme nach Plan verläuft, haben gesetzlich Krankenversicherte seit dem 1. Oktober Anspruch auf einen Medikationsplan mit der Auflistung von Wirkstoffen und Einnahmehinweisen – und zwar dann, wenn sie drei oder mehr vom Arzt verordnete Medikamente für mindestens vier Wochen einnehmen sollen. Die Verbraucherzentrale NRW erklärt, worauf Patienten in puncto Pillenplan achten sollten:

Was ist neu?

Viele Patienten haben bisher bereits Medikationspläne von ihrem Arzt oder Apotheker ausgehändigt bekommen. Damit eine bessere Orientierung bei der Einnahme gewährleistet ist, dürfen Patienten künftig nur noch einheitliche Pläne erhalten. Ärzte und Apotheker sind verpflichtet, die Einnahmepläne stets nach den vorgegebenen Standards zu erstellen. Bis Ende März nächsten Jahres dürfen auch noch Medikationspläne nach bisherigem Muster ausgegeben werden. Danach ist die Ausgabe des standardisierten Pillenplans verbindlich.

Was soll mit der Vereinheitlichung erreicht werden?

Der Medikationsplan macht die Tabletteneinnahme sicherer, weil er zunächst einmal die Patienten selbst, aber auch die mit- und weiterbehandelnden Ärzte und Apotheken darüber informiert, welche Präparate ein Patient gerade einnimmt. In der Regel wird der Medikationsplan vom Hausarzt ausgestellt, weil dort alle Fäden zusammenlaufen. Für den Fall, dass Patienten keinen festen Hausarzt aufsuchen, kann der Medikationsplan auch vom Facharzt erstellt und ausgegeben werden, falls der die Behandlung koordiniert.

Was ist enthalten?

In dem Medikationsplan müssen sämtliche Angaben zu den verordneten Präparaten aufgeführt sein. Dazu gehören der Handelsname, die Wirkstoffe und Wirkstärke, die Darreichungsform, die verordnete Einnahme und Menge sowie spezielle Hinweise und der Grund für die Medikation. Zusätzlich können freiverkäufliche Medikamente ebenfalls in dem Pillenplan eingetragen werden, falls ihre Einnahme aus ärztlicher oder pharmazeutischer Sicht sinnvoll ist. Auch regelmäßig genutzte Medizinprodukte, wie beispielsweise Insulin-Pens bei Diabetikern, gehören in den Plan. Außerdem sind Name und Geburtsdatum des Patienten sowie die Kontaktdaten des ausstellenden Arztes und das Datum des Ausdrucks Pflichtangaben.

Wer arbeitet mit dem Medikationsplan?

Nicht nur der Hausarzt, sondern auch andere niedergelassene Ärzte oder Ärzte im Krankenhaus können den Plan ändern oder ergänzen. Dazu sind alle Angaben zusätzlich in der rechten oberen Ecke in einem Barcode hinterlegt. Behandelnde Ärzte können aber auch handschriftliche Ergänzungen auf dem Ausdruck vornehmen. Auf Wunsch von Patienten können selbst gekaufte Arzneimittel aus der Apotheke ebenfalls auf dem Plan vermerkt werden.

Wie sollten Patienten den Medikationsplan nutzen?

Patienten sind in der Regel selbst dafür verantwortlich, dass ihr Medikationsplan aktuell und vollständig ist. Am besten entscheiden sie gemeinsam mit dem Hausarzt, welche Medikamente in ihrer Einnahmehilfe aufgelistet werden. Wer regelmäßig Tabletten einnehmen muss, sollte den Plan immer griffbereit haben und darauf achten, dass der Barcode möglichst nicht beschädigt wird. Bekommt man einen neuen Plan kann der alte sofort vernichtet werden. Ab 2018 sollen die Medikationspläne über die elektronische Gesundheitskarte abrufbar sein. Auskünfte zu Patientenrechten bieten 21 Gesundheitsberatungsstellen der Verbraucherzentrale NRW. Kontaktdaten unter www.verbraucherzentrale.nrw/gesundheitsberatung.

Bilder und Skulpturen – Velberter stellen im Thera train ihre Werke erstmalig aus.

Im Empfang des Therapie- und Trainingszentrum Velbert in der Rößbeck können sich die Patienten und auch gerne alle Interessierten die 13 Acrylbilder der jungen Künstlerin Julia Bethke und die Skulpturen des Nevigeser Karl-Heinz Rogge betrachten.

Beide präsentieren zum ersten Mal ihre Werke. Julia Bethke ist gelernte Theatermalerin. Beruflich hat sie bei der Erstellung von überdimensionalen Kulissenbildern in erster Linie Gegenständliches darzustellen. Dem Abstrakten wendet sie sich in ihrer Freizeitmalerei zu. Ihre Bilder faszinieren durch ihre harmonische Farbauswahl und die Effekte der

eingesetzten Strukturmasse. Ein Glanzüberzug lässt die Farben intensiv wirken. Mit Leidenschaft und Freude hat die junge Künstlerin ihre Bilder gefertigt.

Der Nevigeser Karl-Heinz Rogge hat die Passion zur Bildhauerei durch den bekannten Wuppertaler Bildhauer Klaus Christ und die Workshops im Atelier Lichthof entdeckt. Torsi und Köpfe in vielfältige Ausgestaltung zeigt er mit 12 Skulpturen. Als Materialien verarbeitet Karl-Heinz Rogge Speckstein, Alabaster, Holz und Ton.



Machet die Tore weit

Musik und Texte zu Advent und Weihnachten

Kantorei Velbert, Coloured Voices, Kinderchor der Christuskirche, Karl-Erich Pönitz, Rezitation

Das Weihnachtskonzert der Kantorei Velbert findet dieses Jahr bereits am 2. Advent (4. Dezember) um 18 Uhr in der Velberter Christuskirche statt.

Neben der Kantorei wird auch der Kinderchor der Christuskirche sowie der Gospelchor „Coloured Voices“ mitwirken.

Das vielseitige und breit gefächerte Programm umfasst sowohl altbekannte Weisen als auch Spirituals sowie moderne Bearbeitungen von Weihnachtsliedern, auch aus dem englischen und skandinavischen Raum.

Es wird abwechslungsreich gestaltet durch die 3 Chöre, die Sopranistin Sonja Schwechten (zuletzt ergreifend zu hören beim Konzert der Kantorei im Oktober mit Faurés Requiem) sowie Gelegenheit zum Mitsingen für das Publikum bei einzelnen Weihnachtsliedern.

Die Begleitung an Klavier und Orgel liegt in den bewährten Händen von Wolfgang Kläsener.

Passend zum Programm wird der frühere Klinikseelsorger Karl-Erich Pönitz, dessen Vorträge und Lesungen in Velbert und darüber

hinaus sehr geschätzt sind, Advents- und Weihnachtsgedichte vorgetragen.

**So. 04. Dezember
Christuskirche
Der Eintritt ist frei.
18 Uhr**



Genesis Tribute Show mit den Carpet Crawlers

Europas erste „Genesis Tribute Show“ kehrt für weitere atemberaubende Shows nach Europa zurück.

Nach dem immer wieder Gerüchten über eine Reunion von Genesis kursierten, mit oder ohne Peter Gabriel, müssen Fans der britischen Rockband „Genesis“ nun nicht mehr länger warten, denn die beste und größte europäische Genesis-Tribute Band, „The Carpet Crawlers“, geht auf Tournee.

„Carpet Crawlers“ haben in den letzten 5 Jahren den musikalischen Werdegang von Genesis, von den An-

fängen bis zum Ausstieg von Peter Gabriel, nachgezeichnet. In unzähligen Konzerten in ganz Europa hat die britische Revival-Band absolut authentisch und beeindruckend originalgetreu in allen Einzelheiten die Musik von Genesis und deren Bühnenshow aufgeführt und zelebriert.

Nun sind sie in die Collins-Ära gewechselt. Auf der kommenden Tournee wird es ein neues Programm geben,

nämlich die berühmte „Live at Wembley Show 1987“, zum 30. Jubiläum des „Invisible Touch“ Albums. Damals stiegen Genesis in den absoluten Pop-Rock-Olymp auf. Das Programm wird aus den Alben „Genesis“, „Abacab“ und natürlich „Invisible Touch“ bestehen. Im zweiten Teil der dreistündigen Show werden aber auch die Titel der alten Zeit, vor den 1980er Jahren, nicht fehlen. Und wer die „Carpet Crawlers“ kennt, der weiß, dass es

immer ein paar zusätzliche Songs und nette Überraschungen geben wird.

Die Besucher erwartet ein gigantisches Spektakel mit zwei Drummern, einer mitreißenden Lightshow, einem Super Sound und eine Band, die in jeder Einzelheit Genesis zum Verwechseln ähnlich ist.

Sa. 03. Dezember
Bürgerhaus Langenberg
Beginn 20:00Uhr



Donnerstag 01.12.2016

Kulturucksack Heiligenhaus/ Velbert

Poe(ö)ten mit der Autorin Lütfiye Güzel
Städt. Kinder –und Jugendzentrum
Velbert-Neviges, Lessingstraße
12 – 14
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag 02.12.2016

„Ein Lichtschein im Advent – Der Kleine Prinz trifft Claude Debussy“

es liest Günter Lamprecht
es spielt Prof. Christian Elsas,
Klavier
Historisches Bürgerhaus Langenberg
Veranstalter: Theater Velbert
19.00 Uhr

Samstag 03.12.2016

St. Niklas war ein Seemann - Weihnachten auf See und zu Haus
Alte Kirche, Velbert-Mitte, Platz am Offers
Veranstalter: Shanty-Chor der Marine-Kameradschaft Velbert
16.00 Uhr

Michael Fitz

Liedermacher
Alldie-Kunsthau, Wiemerstr.3,
Velbert-Langenberg
Veranstalter: Kunsthau Langenberg e.V.
19.30 Uhr

„Genesis Tribute Show“ mit den „Carpet Crawlers“

Historisches Bürgerhaus Langenberg
Veranstalter: Impuls Promotion – Concert Management
20.00 Uhr

Sonntag 4.12.2016

Machet die Tore weit

Das Weihnachtskonzert der Kantorei Velbert
Christuskirche
18.00 Uhr

Samstag 10.12.2016

Musikzug der Feuerwehr Velbert: Konzert im Advent

Ort steht noch nicht fest
Veranstalter: Feuerwehr Velbert,
Musikzug
18.00 Uhr

Sonntag 11.12.2016

Musikzug der Feuerwehr Velbert: Konzert im Advent

Ort steht noch nicht fest
Veranstalter: Feuerwehr Velbert,
Musikzug
17.00 Uhr

Freitag 16.12.2016

Traumzeit, Traumreise ... Klangmeditationen in der Therapeutischen Salzgrotte Velbert

Therapeutische Salzgrotte Velbert, Noldestr. 5
Veranstalter: Therapeutische Salzgrotte Velbert
18.00 Uhr

Alldie legt auf!

Lange(nberge)r Vinylabend
Alldiekunsthau, Wiemerstr. 3
18.00 Uhr

Samstag 17.12.2016

„Die wundersame Reise der Schneeflocke“ – Theaterstück

Vorburg Schloss Hardenberg
Veranstalter:
Stadt Velbert AG
16.00 Uhr

Sonntag 18.12.2016

„Die wundersame Reise der Schneeflocke“ – Theaterstück

Vorburg Schloss Hardenberg
Veranstalter: Stadt Velbert AG
16.00 Uhr

AUSSTELLUNGEN

4.000 Jahre hinter Schloss und Riegel: eine Reise durch die Geschichte der Sicherheitstechnik
(Dauerausstellung)
Deutsche Schloss- und Beschlägemuseum

Spaziergang durch Langenberg
29. September bis 3. März 2017
Deutsche Schloss- und Beschlägemuseum

Kammerflügelspiel
1. Oktober bis 6. November 2016
Galerie #23
Velbert-Langenberg

Lebensform

19. November bis 21. Januar 2017
Galerie #23
Velbert-Langenberg

Alles im Fluss

Hildegard Schmidt
Eröffnung 9. Oktober 2016
Hotel Bergische Schweiz
Velbert-Langenberg

WEIHNACHTSMÄRKTE

Fr. 25. Nov. bis 18. Dez. 42. Weihnachtsmarkt
Velbert City

Sa. 26. November und So. 27. November
4. Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt

Vorburg Schloss Hardenberg
Velbert-Neviges
13.00 bis 21.00 Uhr

Sa. 26. November
Weihnachtsmarkt der Windrather Talschule

Windrather Talschule
Velbert-Langenberg
12.00 bis 17.00 Uhr

Sa. 26. November
Lichtermarkt für Jung und Alt im BiLo

15.00 Uhr
BiLo Velbert

Di. 6. Dezember
Der Nikolaus kommt
Velberter City
ab 15.30 Uhr

Fr. 2. bis So. 4. und Fr. 9. bis So. 11.12.

Kolping-Adventsmarkt – Reibekuchen und mehr
Kolpingplatz, St. Marien Velbert

Angaben ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit

Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V.

Vorsitzender Dirk Lorenz
 von-Behring-Straße 28, 42549 Velbert
 Telefon (020 51) 98 95 73
 Sparkasse HRV, IBAN: DE70 3345 0000 0026 1415 98

Bürgermeister Dirk Lukrafka hat nach zweijähriger Pause das „Rathausgespräch für die Bürgervereine“ wie-



der aufleben lassen und der große Sitzungssaal im Rathaus war sehr gut besetzt. Das Interesse der Bürger am Geschehen in der Stadt ist also vorhanden. Der Bürgermeister, die Leiterin des Stadtplanungsamtes Heike Möller, der Fachbereichsleiter für Ordnung und Verkehr Reiner Grube, Sachgebiets-



leiter für Verkehrsplanung Arnd Sulimma und Pressesprecher Achim Blißenbach mussten auf einen frühen Feierabend verzichten, damit die Vertreter der Bürgervereine aus erster Hand die neuesten Planungen in Velbert erfahren können. Dafür sei an dieser Stelle allen recht herzlich gedankt.

Heike Möller berichtet von einem Handlungskonzept das für die Innenstadtentwicklung aufgestellt wurde. Fördergelder von Düsseldorf sind genehmigt, so dass die finanzielle Belastung für die Stadt Velbert im Rahmen des Möglichen ist. Zunächst wird einmal auf den tatsächlichen Baubeginn der „Stadtgalerie“ hingewiesen, wo bereits die ersten Zweifel aufgekommen sind, ob auch alles so durchgeführt wie es vorgestellt wurde. Wenn Sie dieses Heft in den Händen haben, müsste sich auf dem Forumsplatz bzw. an dem Markzentrum schon etwas getan haben.

Das Schloss- und Beschlägemuseum bekommt ein neues Domizil, d.h. Neubau mit Einbeziehung der Herminghausvilla. Die Brandschutzmaßnahmen und bauliche Veränderungen im Forum Niederberg wer-

den durchgeführt, damit die Veranstaltungsstätte für die Bürger erhalten bleibt. 1,2 Mio. stehen für die Renovierung des Offersplatzes zur Verfügung. Der Bereich Haus am Offers, die Brunnenanlage und der Offerspark werden neu gestaltet. Neben einer Vergrößerung des Platzes soll auch Barrierefreiheit erreicht werden. Während der Umbaumaßnahmen finden die öffentlichen Außenveranstaltungen auf dem Rathausplatz statt. Zwischen den Weihnachtsmärkten 2016 und 2017 sollen die Bauarbeiten stattfinden. Wie die Planungen der Neugestaltung im Einzelnen aussehen, darüber können sich die Bürger im „Innenstadtbüro“ das im ehemaligen „Café Kitz“ eingerichtet ist, ausführlich

informieren. Vorschläge und Meinungen werden dabei gerne aufgenommen.

Der Ortsteil Langenberg freut sich über das frisch restaurierte Bürgerhaus. Weitere Restaurationen werden derzeit im Gebiet „Zur Sambeck“ mit der „Villa Köttgen“ durchgeführt. Einhaltung ökologische Werte und Denkmalschutz sind hier stark zu beachten. Mit der neuen Brunnenanlage „Im Orth“ ist der Stadtteil Neviges attraktiver geworden und die Wehranlage am Schloss Hardenberg ist nach intensiver Renovierung wieder begehbar.

Wie schon in den vergangenen Jahren so regt das Thema „Sauberkeit und Ordnung“ immer wieder die Gemüter.



Bürgerverein Unterstadt Velbert e.V.

Vorsitzender Wolfgang Otte
 Sperberstraße 15, 42551 Velbert
 Tel. (0 20 51) 8 42 34, E-Mail: buv.otte@t-online.de
 Sparkasse HRV, IBAN: DE6333450000026321950, BIC: WELADED1VEL



Arnd Sulimma berichtet von den regelmäßigen Säuberungen markanter Plätze, Altpapiercontainer etc.. Die eindringliche Mahnung geht an alle Bürger, die ihre Kartons und Zeitungen loswerden wollen, einfach mal den nächsten Standort anfahren, wenn ein Container voll ist. Daneben lagern, das geht gar nicht! Viele Haushalte haben inzwischen die „blaue Tonne“, sammeln daher zu Hause und warten auf die zentrale Abholung, daher ist die Verringerung der Containerstandorte gerechtfertigt, konnte der Vertreter der TBV argumentieren.

Mangelnder Grünschnitt an den verschiedenen, Veränderung der Robert-Koch-Straße, öffentliche Verschmutzung durch Zigaretten und Hundedreck, Raserei auf Nebenstraßen und vieles mehr – diese Themen standen in der anschließenden Diskussion zur Beantwortung an. Die Beantwortung von kompetenter Seite war unmittelbar gegeben. Über die neue Ampelregelung an der Ausfahrt Autobahn/Werdener Straße war von allen Seiten Positives zu hören.

Wenn der Bürger an seinem Stadtgeschehen interessiert ist, steht jedem frei neben der Mitarbeit in einem Bürgerverein, am öffentlichen Teil der Sitzungen der Bezirksausschüsse Velbert-Mitte, Neviges und Langenberg teilzunehmen. Informationen zu Zeitpunkt und Themen sind der Presse oder dem Ratsinformationssystem auf der Homepage der Stadt Velbert zu entnehmen.

Anneliese Klewer

Vom Termin „Gänse-schmaus im DRK“ kann erst im Dezember berichtet werden.

Am 16.11.2016 findet wieder unser gemeinsames Gänseessen im DRK Seniorenzentrum am Wordenbecker Weg statt. Der Abgabetermin für die Novemberberichte im Velberter Bürger liegt datumsmäßig davor. Ob es dem Koch und seiner Mannschaft wieder gut gelungen war wird nachgereicht. Bei 48 Anmeldungen kann man dann bestimmt über eine aussagekräftige Speisenbeurteilung vom 3 Gänge-Menü berichten. Zum Glück haben wir uns keine Wildgänse ausgesucht, denn diese scheinen nicht nur von unserem Termin etwas gehört zu haben. Man konnte sehr viele in den letzten Tagen lautstark in toller Fluchtformation hören und sehen. Es sah auch nicht nach einer Landung im Raum Velbert aus!

Auf der letzten BUV Vorstandssitzung am 10. November stand nur noch ein offener Punkt aus dem Jahresplan 2016 auf der Tagesordnung. Hier gab es nur noch ein kurzes Statusabfragen, da die Aufgaben

und Einladungen an den Nikolaus und die Mitglieder schon länger verschickt waren. Dann konnten wir schon mit dem Jahresplanung 2017 beginnen. Hier wurde wieder ein tolles Programm erarbeitet. Jeder Monat hat einen Programmpunkt bekommen und wird garantiert von vielen Mitgliedern und Freunden des BUV wahrgenommen. Das Programm steht, aber es ist ja klar das Vorstand und Festausschuss bei einigen Monatspunkten noch den Feinschliff erarbeiten muss. Der neue Jahresplan wird aber wieder frühzeitig verschickt damit eure Kalender noch den Freiraum für die BUV Termine hat.

Wolfgang Otte

Grüße

Wir wünschen allen Geburtstagskindern zum Wiegenfest alles Gute, vor allem Gesundheit.

Für die Kranken erhoffen wir baldige und anhaltende Genesung.

Zum Weihnachtsfest wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden der Bürgervereine besinnliche Stunden. Zum Jahreswechsel Heiterkeit und Frohsinn. Für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V.

**Dirk Lorenz
1. Vorsitzender**

Am 19.10.2016 verstarb unser langjähriges Mitglied

Ruth Vonjahr

im Alter von 90 Jahren

Unsere Anteilnahme gilt der Familie

Bürgerverein Unterstadt Velbert e.V.

*Rolf Büttner
Ehrevorsitzender*

Bürgerverein Tönisheide 1907 e.V.

Vorsitzende Monika Hülsiepen
 Wimmersberger Str. 61, 42553 Velbert
 Telefon: (02053) 8 06 32; Telefax: 49 26 08, www.bv-tonisheide.de, mail@bv-tonisheide.de
 Bank: Sparkasse HRV, IBAN DE2333450000026117903

*Wenn kein Kind mehr dem
 Hungertod ausgeliefert ist,
 die Güter dieser Welt gerecht
 verteilt sind,
 wir nicht mehr auf Kosten
 Anderer leben und
 bedenkenlos unsere Umwelt
 vergiften.
 Wenn wir anders Gesinnte
 nicht mehr als unsere Feinde
 betrachten
 und wir unserem Mitgefühl
 für Menschen, die vom
 Leben benachteiligt sind,
 Taten folgen lassen,
 erst dann ist Weihnachten.*

Gudrun Kropp

Zuwachs im Bürgerverein

Als neues Mitglieder im Bürgerverein Tönisheide begrüßen wir Leanne Atzwanger.

Herzlich willkommen!

Möchten auch Sie in die BV-Gemeinschaft eintreten? Informationen zur Mitgliedschaft sowie das aktuelle Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite www.bv-tonisheide.de.

Mitgliederversammlung

Seit 2014 arbeitet der Vorstand des Bürgervereins an der Neufassung der Vereinssatzung, da dies aufgrund neuer Vorgaben des Finanzamtes und des Amtsgerichts Wuppertal zwingend notwendig wurde. Eine Satzungsänderung, die während der Jahreshauptversammlung 2014 erfolgreich zur Abstimmung gebracht wurde, ließ das Amtsgericht leider

nicht zu, so dass eine vollständige Neufassung unter Berücksichtigung einer vorgegebenen Mustersatzung die einzige Lösung dieses Problems war.

Jede Neufassung oder Änderung der Vereinssatzung muss aber laut §18 unserer alten, noch bestehenden Satzung bei einer Versammlung von mindestens 50 Prozent unserer Mitglieder zur Abstimmung gebracht werden, bei der dann 2/3 dieser Mitglieder ihre Zustimmung geben müssen.

Dieses schwierige Vorgabe versuchten wir jetzt zu erfüllen und luden am 14. November postalisch und fristgerecht zur Mitgliederversammlung in den katholischen Pfarrsaal ein.

Auch wenn sich an diesem Abend deutlich mehr Mitglieder als zu den letzten Jahreshauptversammlungen eingefunden hatten, reichten die 56 Stimmen nicht aus, um die Vorgabe von mindestens 50 Prozent Beteiligung zu erfüllen. Ralf Seipenbusch und Monika Hülsiepen erläuterten daraufhin den Mitgliedern noch einmal ausführlich den mühevollen Weg zur neugefassten Satzung und die Veränderungen zur alten Satzung. Einige Fragen der Mitglieder zum neuen Inhalt konnten beantwortet werden, weitere Vorschläge wurden aufgenommen. Unsere Vorsitzende wies schließlich darauf hin, dass am Folgetag eine neue Einladung für den 28. November an die Mitglieder verschickt werde, um satzungsgemäß in einer neuen Versammlung wieder über die Neufassung abzustimmen, wobei diese dann aber

unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder auf jeden Fall beschlußfähig sein würde. Über den Ablauf dieser zweiten Versammlung erfahren Sie dann mehr im nächsten Monatsbericht.

Kommunikation im Bürgerverein

Während der Mitgliederversammlung wurde vorgeschlagen, die Kommunikation innerhalb des Vereins auf den Mailversand auszuweiten oder umzustellen.

Wir haben Sie schon vor einiger Zeit darum gebeten, uns Ihre eMail-Adressen zukommen zu lassen, wenn Sie Informationen und Einladungen des BV's auf elektronischem Weg erhalten möchten. Wir werden dann einen entsprechenden Verteiler erstellen. Leider kamen in der Vergangenheit nur knapp 10 Adressen zusammen, daher bitten wir nochmal um Übermittlung der Adressen (wenn vorhanden) an: vorstand@bv-tonisheide.de

Vielen Dank!

St.Martin

Angeführt von St.Martin auf seinem Pferd zogen am

10.November wieder hunderte Laternentragende Kinder mit ihren Eltern durch die dunklen und nassen Straßen Tönisheides. Nach dem Martinsfeuer auf der Schulwiese an der Schubertstraße wurden 800 leckere Weckmänner, genau wie in den letzten Jahren, zum vom BV subventionierten Sonderpreis von 1.- Euro an die hungrigen Laternenläufer ausgegeben.

Wir möchten uns bei den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr LZ Tönisheide, des DRK Neviges und des CVJM Tönisheide für die Hilfe und Unterstützung bei der gelungenen Veranstaltung recht herzlich bedanken. Eine Besonderheit gab es in diesem Jahr: Zum ersten Mal durften wir nun auch eine Gebühr für die Genehmigung des Martinsfeuers an die Stadt entrichten. Helau.

BV Adventsfenster

Auch in diesem Jahr öffnet sich wieder ein Adventsfenster des Bürgervereins beim „Lebendigen Adventskalender auf Tönisheide“.

Wir treffen uns am Freitag, den 16. Dezember ab 17:30 Uhr bei unserem BV-Mitglied





Fr. Gesine Wilms, in der Antoniusstraße 6. Sie sind herzlich zu einem gemütlichen und besinnlichen Beisammensein bei Kerzenlicht, Musik, Punsch, Kakao und Geschichten an unserem Adventfenster eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Casa Lo Monaco

175 Jahre lang war das Tönisheider Restaurant an der Kuhlendahler Straße 1 im Besitz der Familie Sandkühler. Anfang Dezember 2014 wurde es nach langer Pause und umfangreicher Renovierung durch einen neuen Pächter wieder eröffnet um leider Ende des Jahres 2015 wieder in den Dornröschenschlaf zurückzufallen. Seit dem 16. November ist die Tür nun endlich wieder geöffnet und die Fenster des Restaurants sind wieder beleuchtet. Die Familie Lo Monaco lädt als neuer Gastgeber Feinschmecker aus Tönisheide und Umgebung zu Spezialitäten aus der italienischen Küche ein.

Jahresausklang

Der Vorstand des Bürgervereins Tönisheide wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, ein friedliches und harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2017.

Stefan Atzwanger
stefanatzwanger@bv-toenisheide.de

Siedlergemeinschaft Langenhorst e. V.

Vorsitzender Lutz Hegemann,
Hülsbecker Weg 1, 42551 Velbert,
Tel. 0176/21 83 45 53, Internet: www.sg-langenhorst.de
Sparkasse HRV, IBAN DE19 3345 0000 0026 3803 60



St. Martinszug am Sonntag, den 06.11.2016

Es war wirklich nass und ungemütlich - dennoch haben sich viele von Euch nicht abhalten lassen, am Laternenumzug durch den Langenhorst teilzunehmen.

Darüber haben wir uns sehr gefreut. Ein großes Dankeschön gilt mal wieder den fleißigen Helfern, die uns bei den Auf- und Abbauarbeiten unterstützt und sich darum gekümmert haben, dass die kleinen und großen Besucher gut versorgt waren. Bedanken möchten wir uns auch natürlich bei „Sankt Martin“ und seinen Begleitern, der Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr, sowie den Einsatzkräften der Polizei, die für eine sichere Durchführung der Veranstaltung gesorgt haben. Ein weiteres großes Dankeschön an alle Bewohner des Langenhorstes, die ihre Häuser und Vorgärten entlang der Strecke wunderschön beleuchtet und dekoriert haben. Diese heimelige Atmosphäre trägt dazu bei, dass der Laternenumzug immer wieder eine besondere Attraktion für alle „Mitläufer“ ist. Da aufgrund des fiesen Wetters die Besucherzahl deutlich geringer war, blieben viele Weckmänner übrig. Diese wurden am nächsten Tag im evangelischen und katholischen Kindergarten zur Freude der Kinder verteilt.

Langenhorster Weihnachtsdorf vom 16.12.2016-19.12.2016

Unsere Vorbereitungen für unser Langenhorster Weihnachtsdorf sind zurzeit in vollem Gange. Wir freuen uns sehr, dass sich auch in diesem Jahr eine liebe Familie gefunden hat, die uns einen Tannen-

baum aus ihrem Garten zur Verfügung gestellt hat.

Das Weihnachtsdorf findet in diesem Jahr zu folgenden Zeiten statt:

16.12.2016 von 16:00 Uhr - 22:00 Uhr,

17.12.2016 von 14:00 Uhr - 22:00 Uhr,

18.12.2016 von 14:00 Uhr - 19:00 Uhr.

Am 16.12.2016 beginnen wir mit dem Tannenbaumschmücken zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr, wobei die Kinder mit selbstgebasteltem und möglichst wetterfestem Schmuck an der Gestaltung den Löwenanteil übernehmen werden. An allen drei Tagen wird der Weihnachtsmann um 17.00 Uhr eintreffen, sofern die Rentiere pünktlich landen. Am Samstag und Sonntag wird im Gemeinschaftshaus vom Helios Klinikum in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr eine „Teddyambulanz“ eingerichtet. Hier sind Teddy- und Puppeneltern herzlich eingeladen, Ihre mitgebrachten „erkrankten“ Lieblinge gemeinsam von dem Teddyarzt untersuchen und heilen zu lassen. Die kindgerechte Erklärung der ein-

zelnen Untersuchungsschritte steht hierbei im Mittelpunkt. Am 18.12.2016 lädt die Diakonin Bötzel-Hirsch um 16:00 Uhr zu einem besinnlichen Dorftratsch ein. Weiterhin können wir folgendes Angebot an Weihnachtsbuden bieten: Helios-Klinikum mit schönen Dingen aus Holz und Bienenwachs, die Boutique „Froschkönigin“ mit einer Auswahl an modischen Accessoires und einem Spezialgetränk, die UB-Stickbude mit genähten und gestickten Handarbeiten.

Speisen und Getränke bieten Funke Druck mit Flammkuchen und Punsch, die Rehbude mit Crepes und diversen Spezial-Getränken und die SG Langenhorst mit Bratwurst und Spießbraten in unterschiedlichen Variationen, Pommes und Bratkartoffeln, weißem Glühwein, Schneeflöckchen und Softdrinks. Am Samstag und Sonntag wird der Weihnachtsmarkt mit einem professionellen „Zapfenstreich“ beendet. Freuen Sie sich mit uns auf ein paar besinnliche und gemütliche Vorweihnachtstage, die wir mit unseren Besuchern gemeinsam verbringen möchten.

v.s.

„Die gepflegte Art zu wohnen“



Domizil mobil
Zu Hause gut versorgt

Beratung und Kostenklärung • Häusliche Krankenpflege • Haushaltshilfe • Betreuung von Menschen mit Demenz • Schulungen für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige

Domizil mobil
Domizil Wohnfühlen GmbH
Bernsaustr. 5, 42553 Velbert-Nevigis, Tel.: (02053) 4932010
info@domizil-wohnfuehlen.de, www.domizil-wohnfuehlen.de

Bürgerverein Plätzchen/Losenburg e.V.

Vorsitzender Hans-Jürgen Schneider
 Paracelsusstr. 82a, 42549 Velbert
 Telefon (02051) 83857
 Internet: www.bv-plaetzchen-losenburg.de · e-mail: info@bv-plaetzchen-losenburg.de

Durch Nevigeser Flur zum Gänsebraten ins „Haus Sondermann“ am 6.11.2016

Es ist gar nicht ganz einfach, ein Restaurant als Wanderziel zu finden, in dem so eine Bürgervereinsgruppe, wie wir es sind, einen preiswerten Gänsebraten serviert bekommt. Nach so vielen Martinsganswanderungen

Pastoratsberg, vorbei am Sportplatz der Sportfreunde Siepen und einer Skateranlage. Oben angekommen, waren alle glücklich, als es hieß „Pause machen“. Der Vorsitzende holte aus seinem Rucksack 2 Flaschen vom obligatorischen „Anaberger Klosterlikör“ aus Crottendorf im Erzgebirge

den Gänsebraten vorbereitet. Die herrliche Herbstfärbung der Bäume und Sträucher, wunderschöne Ausblicke auf Neviges und zauberhafte Fernblicke in das schöne Bergische Land ließen einen immer wieder innehalten und diese Momente genießen. Anschließend setzten wir unsere Wanderung fort

unser Ziel erreicht hatten. Dass wir 20 Minuten zu früh ankamen, war für die Wirtin überhaupt kein Problem. Da unsere vorgesehenen Plätze noch mit Hausgästen besetzt waren, wurden wir einfach „umquartiert“. Kaum Platz genommen, kümmerten sich auch sofort 2 Kellner um die Getränkeversorgung. Auch das Essen ließ nicht lange auf sich warten. Schon eine tolle Leistung, denn wir waren ja nicht die einzigen Gäste an diesem Sonntag. Neben dem Saal waren alle Gaststuben besetzt - eine logistische Meisterleistung der Küche. Aber nicht nur das: das Essen war vorzüglich, auch die „a la carte“ - Esser waren begeistert. Dem Haus Sondermann gilt hier ein besonderes Dankeschön. Diese Gaststätte kann man mit ruhigem Gewissen weiterempfehlen.



gehen einem die Ziele aus. Schließlich wollen wir nicht immer im selben Restaurant landen. Und so hatte es Christel auch gar nicht leicht, dem Vorstand ein geeignetes Ziel vorzuschlagen. Der Vorschlag über Nevigeser Flur zum Restaurant „Haus Sondermann“ zu wandern fand bei allen sehr schnell Anklang, auch weil uns von der Wirtin ein verlockendes Angebot gemacht wurde.

Treffpunkt war 10:00 Uhr am Busbahnhof Neviges. Als Erstes mussten wir gemeinsam Aufstellung einnehmen, damit unser Haus- und Hoffotograf Siegfried ein Gruppenbild von uns machen konnte. Von da aus ging es langsam bergauf über den

und dazu eine Stange Pinnecken. Alle ließen sich diesen guten Tropfen munden, - schließlich wurde der Magen damit sehr gut auf

in Richtung Rosenhügel. Im Tal angekommen, folgten wir der Straße „Am Rosenhügel“ und danach der Siebeneicker Straße, bis wir

Martinszug am 05.11. 2016

Zu einem der größten Martinszüge in Velbert gehört der Martinszug des BV „Plätzchen-Losenburg“. Viele, viele Male erklang auch am Abend des 05. November



– „Sankt Martin, Sankt Martin...“ oder „Ich gehe mit meiner Laterne.....“ während des Martinzuges. Vornweg ritt hoch zu Ross Sankt Martin und in seinem Gefolge ca. 600 Kinder, Eltern, Großeltern und viele Bewohner unseres Stadtteils. Wie eine lange Schlange zog sich der Martinzug durch Teile von Losenburg und Plätzchen. Die erste Strecke führte vom Startplatz an der Paracelsusstraße über den Landsteiner Weg zur Robert-Koch-Straße. Als die Zugspitze dort ankam, konnten die Teilnehmer am Zugende erst loslaufen. Dank der tollen Unterstützung von unserem neuen Bezirkspolizisten, Herrn Schröder und seinem netten Kollegen von der Velberter Polizei, meister-ten wir auch die zweimalige Querung der neugestalteten und viel befahrenen Robert-Koch-Straße. Seit ca. 15 Jahren begleite ich unseren Martinzug aber noch nie mussten wir dort den Zug wegen eines Rettungs- bzw. Notarztwagens stoppen. Doch diesmal erwischte es uns gleich zweimal während der Querung der Robert-Koch-Straße. Doch unser Zugbegleitteam hatte toll und umsichtig reagiert und die heikle Situation gemeistert. Viele Anwohner am Streckenverlauf waren den Bitten des BV gefolgt und hatten Vorgärten und Fenster wunderschön illuminiert. Musikalisch begleitet wurde der Martinzug auch in diesem Jahr wieder in bewährter Weise von den Bläsern des CVJM Langenberg. Im Schein der Laternen der Zugbegleiter und der unzäh-

ligen Lampions der Kinder erreichte dieser leuchtende Zug den Platz vor der „alten Feuerwehrhalle“ Krehwinkler Höfe. Hier hatten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr schon ein großes Feuer entfacht. Dann wurde die Geschichte des Soldaten Martin vorgelesen und vor den hoch auflodernden Flammen teilte Sankt Martin seinen Mantel mit einem Bettler. Großen Andrang gab es derweil unter den schön illuminierten Pavillons bei der Ausgabe der Weckmänner, Glühwein, Kinderpunsch und den leckeren Schmalzbröten. Allen Helfern vom Verein, dem Kindergarten „Casa Fantasia“, der Langenberger Bläsergruppe, St. Martin und seinem Pferd und natürlich der Polizei und der Feuerwehr noch einmal unseren herzlichen Dank für die tolle Unterstützung.

Bis bald Ihre KaSch

Glück- und Genesungswünsche:

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen unseren Mitgliedern, die in diesem Monat Geburtstag haben oder ein besonderes Jubiläum feiern.

Den kranken Mitgliedern wünscht der Vorstand baldige Genesung.



Beerdigungs-Institut VELLEUER

Erstes und ältestes Institut in Velbert
– seit 1796 – in 8. Generation

**Erd-, See-, Feuer-, Wald- und anonyme
Bestattungen im In- und Ausland**

Erledigung sämtlicher Formalitäten bei Behörden und Versicherungen

**42551 Velbert · Oststraße 17 · am Forum
Tel. 0 20 51 / 5 35 37 · Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-velbert.de**

*Wir belohnen Ihr Vertrauen in uns.
Sammeln Sie Treuepunkte!*



Apotheke am Berg

Heiligenhauser Straße 1-3 · 42549 Velbert
Gregor Selle · Telefon (0 20 51) 6 40 14

Seit 1952 Ihr zuverlässiger Partner

MICHAEL OEFFLING GMBH

Meisterbetrieb



- Gas- und Wasserinstallationen 42551 Velbert
- Zentral-Heizungs- und Lüftungsbau Goebenstr. 54
- Alternative / Regenerierbare Energien Tel. 02051 / 8 41 54 + 8 41 79 Fax 02051 / 8 49 59
- Moderne Badgestaltung www.oeffling-sanitaer.de
- Fachverkauf info @ oeffling-sanitaer.de

E & B Glittenberg
Inh. Jochem Born
Harkortstraße 12
42551 Velbert
Telefon 02051-53200
Telefax 02051-53339
Mobil 0171-5353367
www.glittenberg-elektro.de

**ELEKTRO
E & B GLITTENBERG**

**Elektroinstallation
Überspannungsschutz
Elektrorollladen**

Vorsitzende : Nicole Petersilie,
 Dornenbusch 5, Tel. 02051 69173, nh.petersilie@online.de
 Internet: www.bv-obere-flandersbach.de
 Sparkasse HRV, IBAN: DE3633450000026297507, BIC: WELADED1VEL



Tagesfahrt nach Xanten

Am Samstag, den 22. Oktober versammelten sich die ca. 45 Teilnehmer um 8 Uhr am BOF, um an der von der Volksbank durch eine Spende unterstützten Studien-Tagesfahrt nach Xanten und Wesel teilzunehmen. Nachdem der Bus mit den Bierzelt-Garnituren, Getränken und Lunch-Paketen beladen war, starteten wir in den nasskalten Morgen. Nach etwa zweistündiger Fahrt war die alte Römerstadt am Niederrhein erreicht und wir konnten, weil der Fahrer unseres Busses gleich mehrfach versuchte, den Treffpunkt mit der gebuchten Stadtführerin

anzufahren, die Silhouette der Stadt aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln genießen. Mit der äußerst sachkundigen Stadtführerin (mit ungarischem Akzent!) fuhren wir anschließend die unterschiedlichen historischen Stadtgebiete ab und erfuhren, wie die Stadt vor mehr als 2000 Jahren als Legionsstandort Vetera auf einem Hügel auf der linken Flußseite des seinerzeit noch in anderem Bette fließenden Rheins gegründet wurde. Neben Claudia Ara Agrippinensium (Köln) war dieses Legionslager der zweitwichtigste linksrheinische Militär- und Grenzstützpunkt des römischen Reiches in dieser Region. Zwei voll-

ständige Legionen (zeitweise sogar drei) waren mit dem gesamten Gefolge hier angesiedelt. Nach einer Pause im Freizeitpark zwischen Xantener Nordsee und Südsee ging es zu Fuß dann in der Innenstadt über einen interessanten Handwerkermarkt zum Dom, wo wir uns in zwei geführte Gruppen aufteilten. Neben den Kunstschatzen des Doms wurde uns auch die Bedeutung des Stifts und des innerstädtischen Kirchenbezirks ausführlich erläutert.



Zum Glück hatte sich das Wetter zwischenzeitlich etwas gebessert, so dass wir die mitgeführten Lunchpa-

kete bei einem kalten aber trockenen Parkplatz-Picknick genießen konnten.

Nach der Mittagspause gab es eine interessante Führung durch den Archäologischen Park. Neben aktuellen Ausgrabungen ermöglichen Rekonstruktionen römischer Bauten einen Einblick in das Leben eines römischen Militärlagers. Sehr anschaulich vermittelte unser Führer, wie im Amphitheater das Volk durch kostenlose Gladiatorenkämpfe „bei Laune“ gehalten wurde oder wie in den Badehäusern die Hygiene mit dem öffentlichen Leben verknüpft wurde.

Zum Abschluss der Fahrt konnten alle Teilnehmer durch die Innenstadt von Wesel bummeln.

Als auf der Heimfahrt dann die Abendsonne blutrot unsere Fahrt durch Duisburg beleuchtete, war klar, dass die Tagesfahrt des Bürgervereins durch die sorgfältige Planung und Vorbereitung des Vorstandes ein für die Teilnehmer gelungenes Erlebnis war.



Flandersbach e.V.



Weinprobe am 28. Oktober

Zum 19. Mal war der Langlonsheimer Winzer Clemens Honrath in die Obere Flandersbach gekommen, um den interessierten Gästen des Bürgervereins eine Auswahl seiner neuen Weine vorzustellen. Der Vorstand hatte die Tische herbstlich mit Weinlaub und Nüssen geschmückt, so dass sich die etwa 60 Gäste von Beginn an wohl fühlten. Nach einer kurzen Begrüßung durch unsere Vorsitzende Nicole Petersilie begann auch gleich die Verkostung mit einem Glas halbtrockenem 2015er Riesling-Bacchus-Sekt. In bunter Folge wurden anschließend trockene, liebliche und feinherbe Produkte aus dem Honrathschen Keller probiert, wobei sowohl Rotweine, ein Roséwein und vorwiegend Weißweine im

Angebot waren. Zu jedem Wein gehörten dann aber auch humorvoll vorgetragene Erklärungen des Winzers, die in der Regel durch Anekdoten aus dem Weinbau oder aus dem Familienleben der Familie Honrath („Mir gehört zwar alles, aber ich hab nichts mehr zu sagen“) angereichert wurden. Kein Wunder, dass Herr Honrath auch nach dem neunten oder zehnten Probedurchgang immer noch die Aufmerksamkeit des Saales genoss. Nach einem Schluck Scheurebe-Auslese von Dessertwein-Qualität servierten die Helfer des Bürgervereins dann von Mitgliedern gebackenen Zwiebelkuchen, zu dem der spendierte junge „Federweiße“ hervorragend passte. Insgesamt also ein gelungener Abend, da sich der Winzer durch etliche Be-



stellungen bestätigt fühlen durfte.

Seniorengymnastik im BOF geplant

Ab dem Frühjahr des nächsten Jahres soll(en) im Bürgerzentrum Obere Flandersbach BOF mittwochs vormittags ein (oder mehrere) Gymnastikkurs(e) für Senioren angeboten werden, die dazu beitragen sollen, den Körper für die alltäglichen Bewegungsabläufe fit zu halten. Für die Teilnahme sind keine besonderen Voraussetzungen erforderlich. Kursleiterin wird Frau Oetelshofen sein, die bereits über langjährige Erfahrung in diesem

besonderen Trainings- und Fitnessbereich verfügt. Zeiten und Kosten werden von der Anzahl der interessierten Teilnehmerzahl abhängen. Anmeldungen und Informationen nimmt und gibt Frau Oetelshofen persönlich: Telefon 02051-62626

Zum Jahresabschluss dankt der Vorstand allen, die in 2016 zur Arbeit des Bürgervereins, in welcher Art und Weise auch immer, beigetragen haben. Wir wünschen allen besinnliche Feiertage und alles Gute – vor allem Gesundheit – im Neuen Jahr.

Karst Starr



„Die gepflegte Art zu wohnen“



Tagespflege
Tagsüber gut und sicher betreut

Soziale Aktivierung, z.B. Gesprächsrunden, Seniorengymnastik, Gesellschaftsspiele, Ausflüge, etc.
• Förderung der Selbstständigkeit • Aktivierung der Sinne • Angehörigenberatung • Fahrdienst • Pflegerische Tätigkeiten • Und vieles mehr

Domizil Tagespflege GmbH

Emil-Schniewind-Str. 13, 42553 Velbert-Nevigas,
Tel.: (02053) 15-150
info@domizil-wohnfuehlen.de, www.domizil-wohnfuehlen.de

Nordstädtischer Bürgerverein e.V.

Vorsitzender Marc Ratajczak
 Drosselweg 8, 42551 Velbert
 Tel.: 02051-9482316, marc.ratajczak@me.com
 Sparkasse HRV, IBAN: DE47 3345 0000 0026 1408 48, BIC: WELADED1VEL

**Gänsemarsch am
 12.11.2016**

Bei trockenem Wetter traf sich eine kleine Schar auf dem neu gestalteten Moltkeplatz. Bruno Berthold hat uns bei unserer Wanderung über die Talstraße durch den Nordpark und das Gebiet Engelsbeeke viel Hintergrundwissen darüber vermittelt, wie sich die Nordstadt in den vergangenen Jahren „gemausert“ hat. Durch das Industriegebiet „Talstraße“, über den Panoramaradweg Niederbergbahn führte unser Weg dann zum Brauhaus „Alter Bahnhof“. Wir danken Bruno Berthold sehr für die Vorbereitung dieser kleinen Wanderung.

Im Brauhaus erwarteten uns schon etliche Mitglieder und gemeinsam haben wir das Essen genossen und einige schöne Stunden verlebt.

MoGli

**Unsere Monatsversammlung
 im November**

Unsere letzte Monatsversammlung fand im Rathaus statt. Dorthin hatte die Arbeitsgemeinschaft der Velberter Bürgervereine zum Austausch mit Bürgermeister Lukrafka und Verwaltungsmitarbeitern eingeladen. Unser Bürgerverein stellte fast die Hälfte der Besucher und nahm rege mit Fragen und Anregungen an der Diskussion teil. Der ausführliche Bericht zu dieser Veranstaltung ist auf der Seite der ARGE zu lesen.

Gymnastik bei den Senioren

Bei den Senioren war diesmal Gymnastik mit Karin Laakmann angesagt. Wie immer gab es aber zuerst Kaffee und Kuchen und auch noch belegte Brötchen vorweg. Leider waren wegen des bescheidenen Novemberwetters und der damit verbundenen Erkältungswelle etliche Mitglieder nicht zum Treffen gekommen, sodass wir nur eine kleine Gruppe waren. So konnten wir alle ein Stückchen Kuchen oder ein halbes Brötchen mehr essen, zumal wir die zusätzlichen Kalorien mit der Gymnastik hernach wieder abtrainieren wollten. Im Zusammenhang mit der Teilnehmerzahl noch mal die Bitte, dass sich die Leute, die sonst regelmäßig kommen, aber dann einmal verhindert sind, sich doch bitte bei Mechthild Exner, Telefon 02051/82093, bis einen Tag zuvor abmelden mögen. Dann kann Mechthild der Gaststätte die zu erwartende Teilnehmerzahl im Vorfeld durchgeben.

Frau Biester von der Bürgerstube hatte uns extra den großen Breuersaal zur Verfügung gestellt. So hatten wir also reichlich Platz für unsere Gymnastik.

Zum Geburtstag konnten wir diesmal unser Leiterin Mechthild Exner beglückwünschen, die einen Tag zuvor Geburtstag hatte. Des weiteren hatte unser Mitglied Hannelore Terschanski genau an diesem Tag Geburtstag, musste aber leider krank zu Hause bleiben. Noch mal herzliche Glück- und Genesungswünsche.

Bei der Gymnastik mit Karin Laakmann, die seit Jahrzehnten Übungsleiterin für den Landessportbund ist, ging es nicht um Höchstleistungen, sondern um einfache, seniorenerechte Übungen, sowie um die richtige Atemtechnik. Es sollte sich auch keiner überanstrengen sondern nur so intensiv mitmachen, wie es sein Körper vertragen kann. Die Übungen wurden übrigens gut gelaunt kommentiert und von Musik begleitet. Dabei hatte jeder immer einen Stuhl in der Nähe, woran wir uns ja auch bei diversen Übungen festhalten sollten. So hatten wir alle eine unfallfreie Übungsstunde. Die Resonanz war so gut, dass alle Teilnehmer es begrüßen würden, das doch jedes Jahr im Terminplan mit einzubauen. Einige regten sogar an, es mehrmals im Jahr zu machen. Wir wollen mal sehen. Erst mal recht herzlichen Dank an die Übungsleiterin Karin Laakmann

Burkhard Laakmann

Geburtstage

Folgende Mitglieder feiern im November einen runden Geburtstag:

- 13.12. Helmut Boes
85 Jahre
- 14.12. Manfred Hofer
75 Jahre
- 26.12. Monika Glittenberg
70 Jahre
- 27.12. Monika Berthold
70 Jahre

Zu diesen besonderen Ehrentagen gratuliert der Vorstand ganz herzlich und wünscht den Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen. Allen weiteren Mitgliedern, die im Dezember ebenfalls ihren Geburtstag feiern, gratulieren wir selbstverständlich auch sehr gerne

**REDAKTIONSSCHLUSS
 FÜR DAS JANUARHEFT
 IST DER 15. DEZEMBER**

Bürgerverein Velbert-Langenberg e.V.

Vorsitzender Wolfgang Werner, Kuhlerstr. 13, Velbert-Langenberg, Tel. 02052/961583
 Geschäftsstelle Schuhhaus Mawick, Kamperstr. 3, 42555 Velbert-Langenberg,
 Tel. 02052/1396
 Internet: www.buergerverein-langenberg.de
 Sparkasse. HRV, IBAN:DE96 3345 0000 0026 2456 96, BIC: WELADEDIVEL

Der Bürgerverein Langenberg lud am 09.11.2016 zum Gänse- und Grünkohlessen in der Vereinsgaststätte „Alt Langenberg“ ein.

Die Resonanz war erwartungsgemäß sehr gut; 34 Gäste fanden sich an den stilvoll dekorierten Tischen in der Gaststätte gegen 18.30 Uhr ein.

Neben informativen Gesprächen über „Dies und Das“ wurden durch den Vorsitzenden des Bürgervereins, Wolfgang Werner im Namen aller Mitglieder, dem Ehrenvorsitzenden Wolf-Dieter Thien, zu seinem 80zigsten Geburtstag die entsprechenden Glückwünsche ausgesprochen.

Außerdem feierte nur einen Tag nach dem besagten Geburtstag das Ehepaar Wolf-Dieter und Renate Thien ihre „Goldene Hochzeit“, so dass einmal mehr Gratulationen und Applaus ob der langjährigen Ehe erfolgten.

Die freundlichen Servicekräfte zeigten ihre Professionalität, als sie wenig später die Anwesenden neben Getränken auch mit den Gänsekeulen, Knödeln und Rotkohl, sowie auf Wunsch auch mit Grünkohl und Mettwurst versorgten.

Die Gerichte mundeten allen Gästen vorzüglich und es wurde ein gemütlicher Abend, an dem so manche Anekdoten, aber auch Aktuelles, ausgetauscht wurden.

Auf Grund der positiven Rückmeldungen und der Zufriedenheit der Gäste, ist eine Wiederholung des gemütlichen Beisammenseins im Jahr 2017 garantiert.

Abschließend sei hier nochmals der Dank an das Team der Gaststätte „Alt Langenberg“ ausgesprochen, dessen tolle Service- und Küchenleistungen zu dem gelungenen Abend erheblich beitrugen.

Joachim Arenfeld



Adler-Apotheke

Jochen Pfeifer

Meine Apotheke in Velbert



20% Treue Rabatt*
 auf einen Artikel
Ihrer Wahl

Nur ein Gutschein pro Einkauf. Gültig bis 31.12.2016

* Rabatt bezogen auf unsere regulären Verkaufspreise. Nicht gültig für Sonderangebote, sowie Bücher, verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen.

Friedrichstr. 185 · 42551 Velbert · ☎ 02051 95080
 info@adlerapo.com · www.adlerapo.com

RESTAURANT · HOTEL

Bürgerstube

TELEFON (0 20 51) 5 40 81

Inh. B. Biester · Kolpingstr. 11 · Fax (0 20 51) 60 68 35

Mo. bis Sa. 11.00-14.30 Uhr und 17.00-23.00 Uhr, Küche bis 22.00,
 So. 11.00-14.30 Uhr und 17.00-22.00

Pflegedienst Lange

Seit 20 Jahren Ihr Partner für Gesundheit, Soziales, häusliche Pflege und Service-Wohnen

Inhaber: Peter Lange

☎ 2 10 10

Heiligenhauser Str. 4

Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an!



Einkaufszentrum BIRTH

Röntgenstraße 11 · 42549 Velbert

über 60 kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus

frisch · aktuell · modern · immer gut drauf

Immer!!!
 Mo.- Sa.

7.00 - **22** .00 h



Bürgerverein Birth e.V.

Vorsitzender Hans Küppers
 Händelstraße 1 42549 Velbert
 Telefon (02051) 686 22, www.buergervereinbirth.de
 Sparkasse HRV, IBAN DE05 3345 00000026371591, BIC: WELADED1VEL

Monatsversammlung BV Birth am 08.11.2016

Der neue Klinikchef Niklas Cruse stellte sich vor

Nachdem Hans Küppers die Anwesenden begrüßte hatte, konnte er auch den neuen Klinikchef „HELIOS Klinikum Niederberg“ begrüßen.

Die Mitglieder und Freunde des BV Birth waren nun gespannt, wie es mit dem Klinikum weiter geht.



Niklas Cruse stellte sich auch persönlich vor. Er ist 43 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder. Er brachte auch zum Ausdruck, dass er sich über die Einladung von Hans Küppers sehr gefreut hat. Niklas Cruse ist Düssel-

dorfer, also ist ihm Velbert nicht unbekannt.

Die Übernahme des Klinikums durch HELIOS erfolgte vor einigen Monaten. Niklas Cruse erzählte, dass sich in den wenigen Monaten schon einiges zum Positiven geändert hat. Er machte deutlich, dass er auch Wert darauf lege, die neuen Kollegen kennenzulernen und auch ein offenes Ohr für Änderungen oder Verbesserungen hat.

Es wird z. B. eine neue Kardiologie eröffnet. Niklas Cruse konnte hierzu bereits ein Ärzteteam aus Duisburg gewinnen. In Zukunft werden dann auch spezielle Untersuchungen vor Ort stattfinden. Niklas Cruse teilte u.a. mit, dass sich neue Perspektiven für das Klinikum eröffnen werden. Jetzt schon gibt es eine Thoraxchirurgie sowie auch eine Wirbelsäulenchirurgie. Bei dieser wird noch eng mit der Wuppertaler HELIOS Klinik gearbeitet. Niklas Cruse konnte schon jetzt hervorragende Kollegen aus anderen HELIOS Kliniken gewinnen, welche mit ih-



rem gesamten Team arbeiten werden. Auch ist es geplant eine Schlaganfallstation zu eröffnen, so dass betroffene Patienten vor Ort direkt behandelt werden können. Bisher mussten längere Fahrten zu einem kilometerweiten Krankenhaus unternommen werden. Die Behandlung eines Schlaganfallpatienten muss so schnell wie möglich erfolgen. Es wird auch einen

neuen Gastroenterologen geben. Außerdem wird geplant eine plastische Chirurgie zu eröffnen. Eine Chefärztin für Gefäßchirurgie hat bereits am 01.11.2016 ihren Dienst aufgenommen.

Die Kinderstation, die Gynäkologie sowie die Psychiatrie bleiben unverändert.

Im neuen Haus wird die Psychiatrie nicht mehr im fünften Stock angesiedelt.

Niklas Cruse erwähnte weiterhin, dass viel Wert in der Pflege und Hygiene gelegt wird.

Es sollen auch alte Verträge (putzen) überprüft und eventuell geändert werden. Das HELIOS Klinikum möchte nicht nur Gewinne machen, sondern auch sehr viel investieren.

Das neue Klinikum soll im Jahre 2021 fertiggestellt werden.

Niklas Cruse beantwortete noch einige Fragen, so z. B.





Bürgerverein Dalbecksbaum e.V.

Vorsitzende Heike von zur Gathen
 Zur Dalbeck 60, 42549 Velbert
 Tel.: (0 20 51) 6 78 38
 email: hbvzgathen@t-online.de



ob, wie in Holland, bei Einlieferung eines Patienten ein Abstrich gemacht wird, damit der gefährliche Krankenhauskeim ausgeschlossen werden kann. Dieses wurde von Niklas Cruse verneint. Bei Erkennung dieses Keims wird der Patient sofort in ein Einzelzimmer verlegt. Auch eine Abteilung für Rheuma wird es nicht geben.

Dieser Abend war sehr aufschlussreich und man ist gespannt wie sich das neue HELIOS Klinikum Niederberg entwickelt.

M. Mittmann

Baldige Genesung wünschen wir unseren kranken Mitgliedern.

Viele Grüße und Glückwünsche an alle Mitglieder, die Geburtstag haben.

Bitte vormerken das Hebringsstippen ist am 06.12.2016.

Am Montag, dem 14.11.2016 trafen wir uns um 14,00 Uhr zu einem in dieser Jahreszeit üblichen „Gänseessen“ im DRK Heim in der Wordenbeck.

44 Mitglieder und Gäste waren erschienen.

Bernd von zur Gathen begrüßte alle Mitglieder und Gäste für die erkrankte 1. Vorsitzende Heike von zur Gathen. Er verlas ein Grußwort, dass es ihr wieder besser geht und wünschte gutes Gelingen für den heutigen Nachmittag.

An den liebevoll gedeckten Tischen wurde uns ein Menü mit 3 Gängen serviert..

Nach einer schmackhaften Suppe wurde eine Gänsekeule mit Rotkohl und Klößen gereicht.

Als Alternative gab es Lachs und Roulade mit der entsprechenden Beilage

Ein köstlicher Nachtisch rundete das leckere Essen ab.

Alle Anwesende waren rundum zufrieden.

Es wurde, wie bei den „Bäumen“ üblich, viel erzählt, oder wie man auch sagt „ge-töttert“.

Wir bedanken uns nochmals herzlich beim Team des DRK für das gute Essen und die sehr gute und aufmerksame Bewirtung.

Ankündigungen

Der Vorstand hatte im Vorfeld beschlossen, die diesjährige Weihnachtsfeier aus organisatorischen Gründen ausfallen zu lassen.

Die im DRK versammelten Mitglieder stimmten diesem Beschluss einstimmig zu

Am Montag, dem 9.01.2017 findet wie vorgesehen ein Vortrag des Leiters der HELIOS Klinik Niederberg statt. Ort und Beginn des Vortrages werden im nächsten Velberter Bürger und im Rundschreiben an die Mitglieder noch bekannt gegeben.

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir Frau Karin Fink, Frau Lotte Klostermann und Herrn Dieter Witte. Wir hoffen, dass es ihnen bei uns gefällt und sie rege an unserem Vereinsleben teilnehmen.

Geburtstage im Dezember 2016

Margret Beckers, Friedhelm Ditt, Helene Fautsch, Claudia Jung, Anneliese Mathias,

Horst Völkel, Christel Blume, Mechthild Busato, Peter Hammes Margit Nüsser und Lotte Possekell sind die Geburtstagskinder, denen wir viel Gesundheit und Glück im neuen Lebensjahr wünschen.

Allen kranken Mitgliedern wünschen wir gute Besserung und hoffen, dass sie bald wieder gesund sind und an unserem Vereinsleben teilnehmen können.

Bernd von zur Gathen

**Wir wünschen Ihnen eine
 gesegnete Weihnacht, Glück
 und Gesundheit im Neuen Jahr.**

**Geschenkgutscheine von uns
 versprühen Freude.**

BUSSEMAS mode aktuell

Friedrichstr. 194 • 42551 Velbert • Tel. 0 20 51-5 31 42

Bürgerverein Oberstadt Velbert e.V.

Vorsitzender Klaus Schmitz
Sontumer Straße 85, 42551 Velbert
Telefon (020 51) 2 18 11, www.bvo-velbert.de
Sparkasse HRV, BIC: WELADED1VEL, IBAN: DE453345000000 26333914

Ach, wenn es doch endlich Weihnachten wär!

*Im Haus ist alles so heimlich und still
ob es bald Weihnachten werden will?*

Ich freu mich ja auf das Christkind so sehr!

Ach - wenn es doch endlich Weihnachten wär.

Ich stricke ein paar Strümpfe für den Papa.

wisst ihr, was neulich mit denen geschah?

*„s Christkind hat dran gestrickt wohl die ganze Nacht
und hat mir die Strümpfe fertig gemacht.*

*Und denkt - es verlor gar, als es verschwand
zwei Zuckerkringel, die Vater dann fand.*

Ich hoffe, es bringt mir noch ein paar mehr!

Ach, wenn es doch endlich Weihnachten wär!

*In Vaters Stube darf ich nicht gehen -
durchs Schlüsselloch darf man doch auch nicht sehn!*

*Und für mein Leben gern wüsste ich doch
wo es so lieblich nach Christbaum roch.*

*Vielleicht das Christkindlein drinnen war
ich fand auf der Schwelle ein Engelhaar -
und eine dicke, goldene Nuss -*

Ach! Das man aufs Christkind so warten muss.

*Und Mutti lässt mich jetzt immer allein -
sie sagt, sie müsste beim Christkindchen sein.*

Ich freu mich ja auf das Christkind so sehr!

Ach, wenn es doch endlich Weihnachten wär.



Mode und Musik

Unsere November-Monatsversammlung stand unter dem Motto: Mode + Musik. Der stv. Vorsitzende Nico Schmidt begrüßt Ralf Berke und seine Models sowie die reichlich erschienenen Mitglieder und Gäste ganz herzlich. Er wies daraufhin, dass sowohl der erste Vorsitzende, als auch die erste Schriftführerin krankheitsbedingt verhindert sind und deshalb heute die „zweite Riege“, das Ruder übernimmt. Herr Berke stellte sich zu Beginn der Veranstaltung mit seinen Models kurz vor und präsentierte die aktuelle Herbst + Wintermode für die Dame

und den Herrn. Die Models, die uns den Herbst farbenfroh präsentierten, erhielten reichlich Applaus und im Anschluss wurde sich eingekleidet. Andrea Schmitz bedankt sich für die Vorführung mit den Gastgeschenken für Herrn Berke und den Models.

Wandern zur Finca Celona

Zum wiederholten Male führte uns unsere monatliche Wanderung in den Essener Süden, zur 'Finca Celona'. Wir fuhren mit Bus + Bahn bis Steele. Bei knackig kaltem und strahlendem Sonnenschein, (Ich zitiere



Am 30. Oktober 2016 verstarb

Friedrich Veith

im Alter von 73 Jahren.

Unsere herzliche Anteilnahme gilt der Familie.

Klaus Schmitz
Vorsitzender



Bürgerverein Am Kostenberg/Lindenkaamp e.V.

Vorsitzender Ralf Wilke
 Moltkestrasse 55, 42551 Velbert
 Telefon 02051 / 31 43 61
 Sparkasse HRV, IBAN: DE80 3345 0000 0026 2000 06, BIC: WELADED1VEL

Claudia Kleinert: Dieser Tag bescherte uns extrem viel Sonne!) ging es an der Ruhr entlang und schnurstracks in unser ausgewähltes Ziel, wo wir von den Autowanderern begrüßt wurden. Wir stärkten uns mit den unterschiedlichsten Köstlichkeiten und traten bei anbrechender Dunkelheit den Heimweg an. In Steele lud der Weihnachtsmarkt zu einem kurzen Rundgang ein, bis die Bahn uns wieder wohlbehalten nach Velbert zurückbrachte. Wir waren der Meinung: 'Es war wieder einmal ein gelungener Wandertag.'

Der Vorstand des BVO wünscht seinen Mitgliedern und Freunden eine schöne Adventszeit, ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2017 Gesundheit und Zufriedenheit.

Schmitz / Nowicky

Helios-Klinikum in Velbert

Seit der Übernahme des Klinikums Niederberg durch Helios ist einiges Neues geschehen. Bei den Chefärzten gab es Veränderungen, zusätzliche Abteilungen wurden eingerichtet.

Der Geschäftsführer, Herr Dr. Cruse, wird mit seiner Mitarbeiterin Frau Looden am Dienstag, den 10. Januar 2017, den Bürgerverein informieren und auch einen Ausblick auf die Zukunft geben (Stichwort: Neubau). Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr im Begegnungszentrum Kostenberg (Hardenberger Hof 26). Interessierte sind herzlich eingeladen.

Grün, braun, blau, aber nicht gelb

Die Überschrift deutet auf eine ganz spezielle Farbenlehre hin, tatsächlich geht es aber um die Technischen Betriebe Velbert (TBV).

Sven Lindemann, Chef der TBV, war beim Bürgerverein zu Gast und berichtete über seinen Betrieb.

Das Grün aus der Überschrift bezieht sich auf Grünflächen und Forst in Velbert, deren Pflege die TBV leisten. Allein 123 Spielplätze, der Herminghauspark, das Tiergehege, die kommunalen Friedhöfe und mehr als 700 Hektar Wald gehören dazu.

Braun sind die Bio-Tonnen, in denen die TBV jährlich etwa 6.500 Tonnen Bio-Abfälle einsammeln. Die blauen Papiertonnen erbringen ca. 6000 Tonnen Altpapier im Jahr, das zugunsten der Abfallgebühren verkauft wird.

13.000 Tonnen Restabfall werden überwiegend in Wuppertal verbrannt.

Warum aber nicht Gelb? Für die gelben Säcke schreibt das Duale System Deutschland die Entsorgung aus, und in Velbert ist dafür eine private Firma zuständig, eben nicht die TBV.

Die 290 Mitarbeiter der Technischen Betriebe leisten aber mehr für unsere Stadt, als die Farben der Überschrift andeuten.

Die Entwässerung unserer Stadt mit 325 Kilometern Kanälen ist auch ihr Aufgabengebiet.

Die Ampelanlagen werden von den TBV gesteuert und gewartet.

Straßen mit einer Gesamtlänge von 420 Kilometern werden mindestens wöchentlich gereinigt und der Winterdienst sichert mit 19 Räumfahrzeugen die Befahrbarkeit des Stadtgebietes. Die Salzbunker der Betriebe fassen 900 Tonnen Salz. „Wir sind für den kommenden Winter gerüstet“, stellte Sven Lindemann fest und wies darauf hin, bei heftigem Schneefall natürlich nicht überall zugleich tätig werden zu können.

Für den Bereich der Stadtverwaltung leisten die TBV übrigens noch einen besonderen Service: Die Telefonzentrale der Stadt hat ihren Sitz am Lindenkaamp.

Hier ist auch die Nummer 26 26 26 aufgeschaltet, bei der Bürger wilde Müllkippen melden oder ihre Anliegen (auch Beschwerden) bei den Technischen Betrieben anbringen können.

Auf besonderen Wunsch informierte Sven Lindemann an diesem Abend auch über die Planungen zur Umgestaltung des Offersplatzes. Dort soll ja der Wochenmarkt nach dem Umbau stattfinden. Außerdem wird der Platz für viele andere Aktivitäten gebraucht werden, wenn mit dem Bau der Stadtgalerie der Platz am Forum stark verkleinert wird.

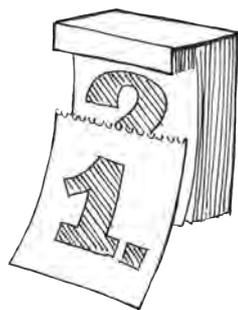
Durch den Wegfall der Brunnenanlage und den Bau von Sitzstufen wird die Platzfläche erheblich vergrößert. Neue Pflasterung, Bäume nur noch am Rand und andere Details sollen auf dem umgestalteten Offersplatz mehr Möglichkeiten der Nutzung bieten als bisher.

„Wir wollen im nächsten Jahr beginnen und 2018 fertig sein“, versicherte der TBV-Chef.

Nach dem Dank unseres Vorsitzenden an Sven Lindemann konnten die interessierten Teilnehmer des Abends das Begegnungszentrum Kostenberg mit vielen neuen Informationen verlassen.

Allen Mitgliedern wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Übergang in das neue Jahr.

Ralf Wilke



Unterstützen Sie die Arbeit der Bürgervereine und werden Sie Mitglied.

Jeder Bürger ist herzlich willkommen.

Die Anschriften der Bürgervereine finden Sie in dieser Ausgabe.

Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine

Mi. 14.12.2016, 19.00 Uhr
Jahresabschlussfeier
Restaurant Bürgerstube, Kolping-
straße 11

Bürgerverein Birih

keine gemeldeten Termine

Bürgerverein Dalbecksbaum

keine gemeldeten Termine

Bürgerverein Hardenberg-Nevigés

keine gemeldeten Termine

Bürgerverein Hefel-Richrath-Rottberg

keine gemeldeten Termine

Bürgerverein Am Kostenberg/Lindenkamp

Sa., 3.12.2016, ab 15.00 Uhr
Adventsfeier
Begegnungszentrum Kostenberg
Anmeldung erforderlich (M.
Schmitz, Tel. 254589)

Sa., 10.12.2016
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach
Lippstadt
Anmeldung erforderlich (M.
Schmitz, Tel. 254589)

Di. 10.1.2017, Beginn 19.00
Uhr
Helios-Klinikum in Velbert
Herr Dr. Cruse und Frau Looden
berichten
Begegnungszentrum Kostenberg
(Hardenberger Hof 26)

Bürgerverein Velbert-Langenberg

keine gemeldeten Termine

Siedlergemeinschaft Langenhorst

Fr. 16.12.2016 – So. 18.12.2016
Langenhorster Weihnachtsdorf
Einzelheiten erfahren Sie in
unserem Artikel oder auf unserer
Webseite bzw. auch auf facebook.

Nordstädtischer Bürgerverein

Do. 01.12.2016, 19:00 Uhr
Monatsversammlung entfällt

Do. 08.12.2016, 15:00 Uhr
Weihnachtsfeier der Senioren
Restaurant Bürgerstube

Sa. 10.12.2016, 19:00 Uhr
Jahresabschluss- und Weih-
nachtsfeier
TSZ

Bürgerverein Obere Flandersbach

Sa. 03.12.2016, 15:00 Uhr
Seniorenfeier im BOF

So., 04.12.2016, 12:00 Uhr
(im Anschluss an den Gottes-
dienst) Brunch im BOF

Bürgerverein Oberstadt Velbert

Fr. 02.12.2016
Tagesfahrt

Di. 06.12.2016
Nikolauskegeln

Mi. 07.12.2016
MV

Sa. 10.12.2016
Wandern

Sa. 17.12.2016
Weihnachtsfeier

Do. 29.12.2016
Töttern

Bürgerverein Plätzchen/Losenburg

Sa. 03.12.2016
Fahrt zum Weihnachtsmarkt
in Soest, Anmeldung erforderlich!

Mi. 14.12.2016, 9-11 Uhr
offenes Frühstück
in der Markuskirche, Losenburger
Weg, Gäste sind herzlich willkom-
men !

Mi. 14.12.2016, ab 15 Uhr Bingonachmittag

in der Markuskirche, Losenburger
Weg, Gäste sind herzlich willkom-
men !

Fr. 16.12.2016, ab 19:30 Uhr
Weihnachtlicher Jahresabschluss
in der Markuskirche

Bürgerverein Tönisheide

Fr. 16.12.2016, ab 17.30 Uhr
BV Fenster des „Lebendigen Ad-
ventskalender auf Tönisheide“
Antoniusstr. 6, (Gesine Wilms)

Bürgerverein Unterstadt Velbert

Do., 01.12.2016, ab 18:00 Uhr
Tötterabend
in der Bürgerstube

Keine Vorstandsitzung in der Bür-
gerstube am Do, 08.12.2016
Warum nicht??
Der Nikolaus will vorbei kommen
am Do. 8.12.2016 um
15:00 Uhr

Bio-Fleisch aus der Region

Das zeichnet uns aus

- 95 % aus eigener handwerklicher Produktion
- Fleisch aus kontrolliert biologischer Landwirtschaft
- artgerechte, umweltschonende Tierhaltung
- Kräuter und Gewürze aus kontrolliert ökologischem Anbau

Natur-
Fleischerei
JANUTTA
...immer was
Besonderes!



DE-öko-005

Geschäftszeiten:
Mo+Di+Do 7-13+15-18 Uhr
Sa+Mi 7-13 Uhr
Fr 7-18 Uhr

Inh. Miroslav Tomic
Siebeneicker Straße 1
42553 Velbert-Nevigés
Telefon 02053/2162
www.naturfleischerei-janutta.de



Genossenschaftlich wohnen.

Wohnen mit Zukunft.



Heidestraße 191
Velbert-Mitte
www.bg-niederberg.de



Grünstraße 3
Velbert-Mitte
www.sparundbau-velbert.de



Quellenweg 1
Velbert-Neviges
www.vereinigte-baugenossenschaft.de

Verteilung am Samstag,
10. DEZEMBER 2016!



STADT VELBERT

An alle Haushalte und
Geschäfte in Velbert-Mitte.



Gestatten,
„Schuppe“ und „Feger“.
Uns entgeht
nichts!

Wir gehören
zur Taskforce
Müllvermeidung!

Der richtige Weg zu Ihrer Traumküche

baier's
Küchenwelt GMBH

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

Telefon (0 20 51)

96 35 - 0

42549 Velbert · Heiligenhauser Straße 61 · Fax 96 35 49

WILLKOMMEN in Ihrem Parkhotel

- * Sonntags Easy-Lunch
- * Restaurant, Kaffee & Kuchen
- * Bergische Kaffeetafel
- * Jubilars-Feiern
- * Übernachtung für Ihre Gäste
- * persönlicher Ansprechpartner

BEST WESTERN
Parkhotel
Velbert****

www.parkhotel-velbert.de
peter.gebhardt@parkhotel-velbert.de
Tel: 0 20 51. 49 21 56

**Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
ein schönes Weihnachtsfest
und viel Erfolg 2017!**

**Wir sind auch für Sie da,
wenn alle anderen feiern!**

redesa Rohr- und Kanalreinigung
22 2 2 2

„Gestern war ich zum ersten Mal seit drei Jahren wieder mit meinen Freundinnen in unserem Lieblingscafé.“

Edeltraut Meyer, 65
pflegt ihren Mann seit seinem Schlaganfall. Seit kurzem erhält sie unsere professionelle Unterstützung.

Unsere Angebote: Pflegeberatung, Pflege zu Hause, medizinische Hilfen, Entlastung Angehöriger, Pflegekurse, Wohngemeinschaften für Demenzkranke, Betreuung und Begleitung, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen

Gerne informieren wir Sie unter 02051 - 95 22 22



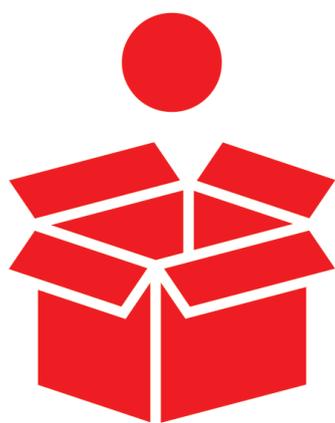
Pflege zu Hause heißt Zeit zum Leben.
www.pflege-zu-hause-in-niederberg.de



Foto: www.unverschneid.de



Sicher online zahlen ist einfach.



paydirekt

sparkasse-hrv.de

Mit paydirekt- dem neuen Service
Ihres Sparkassen-Girokontos.
Ein Bezahlverfahren made in
Germany.

Einfach im Online-Banking
registrieren.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Hilden • Ratingen • Velbert